



**Bündnis Rettet die Familie**

Geschäftsstelle:

Theresia Erdmann

Heidigweg 57a

63743 Aschaffenburg

Bündnis Rettet die Familie, Heidigweg 57a, 63743 Aschaffenburg

Dr. Franziska Giffey Bundesministerin  
Bundesministerium für Familie,  
Senioren,  
Frauen und Jugend  
Glinkastraße 24  
10117 Berlin

Neubrandenburg, 18.12.2018

Sehr geehrte Ministerin für Familien,

mit der wachsenden Anzahl von Eltern, die unter materiellen Entbehrungen ihre Kinder selbst erziehen, und zugleich als Vorsitzende des „Bündnisses Rettet die Familie“ grüße ich Sie zu Weihnachten.

Die Resolution unseres Bündnisses vom 30. Mai dieses Jahres wollte nach einem monatelangen Dienstweg in Ihrem Ministerium nicht von Ihnen in Empfang genommen werden. In der Annahme, dass die Resolution nun doch zu Ihrer Kenntnis gelangt ist, warten wir nun auf eine Antwort.

Ich frage mich nach dieser befremdlichen Erfahrung ernstlich, ob es Sie als zuständige Ministerin überhaupt interessiert, wie es Familien und Kindern in Deutschland geht. Als vermutlich multikulturell gebildetem Menschen möchte ich Sie zum Fest daher auf einen alten weihnachtlichen Text als einer wesentlichen geistesgeschichtlichen Wurzel Europas über echten Dienst, Macht und Gerechtigkeit aufmerksam machen:

Magnificat anima mea Dominum,

et exultavit spiritus meus in Deo salutari meo.

Quia respexit humilitatem ancillae suae. Ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.

Quia fecit mihi magna, qui potens est, et sanctum nomen eius.

Et misericordia eius a progenie in progenies timentibus eum.

**Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui.**

**Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles.**

Esurientes implevit bonis et divites dimisit inanes.

Suscepit Israel puerum suum, recordatus misericordiae suae.

Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini eius in saecula.

Mögen Ihnen die unzähligen verzweifelten Schreie von Säuglingen und Kleinstkindern nach ihren Müttern und Vätern aus der real existierenden deutschen **Krippe** wenn sie schon -aus Gründen des langen Dienstweges- Ihnen natürlich nicht zu Ohren kommen, dann doch wenigsten zum Fest der Liebe zu Herzen gehen!

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Wüsten

**Bündnis Rettet die Familie - [www.rettet-die-familie.de](http://www.rettet-die-familie.de)**

Vorsitzende: Sabine Wüsten, Stellv. Vorsitzender: Dr. Johannes Resch

**Spendenkonto: Konto:6650; BLZ: 795 500 00; Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau**